



Presse-Information

Wien / St. Pölten, 20. Jänner 2011

„Klose-Salto hilft uns aus der Krise.“

Eine vom Sportministerium ermöglichte Zusammenarbeit zwischen dem Österreichischen Fußballbund (ÖFB) und Fachverband für Turnen (ÖFT) unterrichtet seit drei Jahren die besten 12- bis 14-jährigen Fußball-Zukunftshoffnungen in neun Landesausbildungszentren (LAZ) im Turnen. Das Ziel ist die Optimierung der Körpergrundlagen dieser jungen Nachwuchsfußballer.

Das Ziel ist nicht nur eine stärkere Fußballleistung, sondern auch eine verbesserte Verletzungsprophylaxe. Heribert Bruchhagen, Vorstandsvorsitzender der Eintracht Frankfurt hat kürzlich eindrucksvoll erläutert, worum es auch im österreichischen Projekt geht: „Die elementaren Dinge müssen im Alter von acht bis 16 Jahren erlernt werden. Danach kommt da nicht mehr viel, was Schnelligkeit, Koordination und Flexibilität angeht.“

Bruchhagen weiter: „Jeder afrikanische Torjäger springt einen Salto rückwärts, bei uns kann das nur Miroslav Klose. Das zeigt, dass die Afrikaner eine extrem gute Körperbeherrschung haben, eine Geschmeidigkeit, Wendigkeit und Muskulatur, die ihnen gegeben ist oder die sie geschult haben. Ich glaube, Miro Klose hat so eine super Koordination, weil er als Kind im Turnverein war. An dieser Körperschulung und Flexibilität müssen wir arbeiten. Ich würde jedem acht-, zehnjährigen Jungen raten, dass er nach dem Fußballtraining noch zwei Stunden zum Turnen geht. Es reicht nicht, wenn ich viermal die Woche zwei Stunden nur Fußball trainiere. Die körperlich bestausgebildetsten Kinder kommen aus kleinen Vereinen mit nur einer Turnhalle, wo sie an jedem Tag damit konfrontiert werden.“

Rückfragehinweis:

Projektleiter Jörg Christandl: joerg.christandl@htu.tugraz.at, Tel. 0699 137 427 16

ÖFT-Generalsekretär Mag. Robert Labner, labner@oeft.at, Tel. 0676 325 42 92

„Optimierung der Körpergrundlagenausbildung junger Nachwuchsfußballer“:

Ein Vier-Jahres-Kooperations-Projekt 2008-2012 des Österreichischen Fachverbandes für Turnen mit dem Österreichischen Fußballbund, ermöglicht durch eine Förderung des Sportministeriums. C/o ÖFT: 1040 Wien, Schwarzenbergplatz 10, +431 505 51 79, office@oeft.at. Medienbetreuung: Allied Profit Consult GmbH.